

Waisenhaus „Traunsee“

News Nr. 6



Liebe Patinnen und Paten,
liebe Gönner des Waisenhauses „Traunsee“ in Burma!

Zum Jahreswechsel noch ein paar Informationen.

Unser Heimleiter, Pastor Sumlut Tang Ji, hat ein Fußball-Derby organisiert, an dem vier Mannschaften teilgenommen haben. Es gab auch ein Pfarr-Team, in dem fünf Jugendliche aus dem Waisenhaus mitgespielt haben. Sie erreichten den beachtlichen zweiten Platz.

Die Caritas in Linz fand Gefallen an der Veranstaltung und sponserte eigene Dressen mit der Aufschrift „Caritas & Du Traunsee“ für alle Kinder.

19 Kinder und Jugendliche gehen auswärts zur Schule, in Myitkyina, Tant Yang, Lashio und Kyaing Tong. Der Pastor hat sie alle noch vor Weihnachten besucht, kleine Geschenke mitgebracht und sich erkundigt, ob alles in Ordnung ist. Er berichtet, dass alle Kinder gesund sind. In den Schulen gibt es auch keine besonderen Probleme. Für die Kinder ist es sehr wichtig, dass sich der Pastor um sie kümmert. Zwischendurch telefoniert er ja auch mit ihnen. Auch mit den Jugendlichen, die in den Dörfern als Hilfslehrer tätig sind, hält er engen Kontakt. Alle sind sehr froh darüber, bedanken sich herzlich bei den Paten und Patinnen und wünschen frohe und gesegnete Weihnachten.

Im Waisenhaus „Traunsee“ wurde ja das Krippenspiel aufgeführt, von dem wir Ihnen schon die Fotos geschickt haben. Der Diözese Linz hat das so gut gefallen, dass sie das Krippenspiel in die offizielle Homepage aufgenommen haben. Dort kann man es sich unter www.dioezese-linz.at anschauen. Das freut uns sehr, weil damit bestätigt wird, dass unser Waisenhaus "Traunsee" ein gutes und seriöses Projekt ist.

Die politische Entspannung nimmt konkrete Formen an. Pressefreiheit für 50 Zeitungen, Beamte, die aus dem Shan-Teilstaat abgezogen worden sind, kommen wieder zurück. Hoffentlich sind Lehrer und Ärzte dabei. Weitere politische Gefangene wurden frei gelassen. Die Oppositionsführerin und Nobelpreisträgerin Aung San Suu Kyi, deren Partei verboten und zu den letzten Wahlen nicht zugelassen war, wurde vom neuen Präsidenten Thein Sein empfangen, ihre Partei National League for Democracy (NLD) wieder anerkannt. Myanmar heißt wieder Burma. Neue Waffenstillstandsabkommen mit den Rebellenarmeen wurden

geschlossen. Das alles wurde durch den Besuch von US Außenministerin Hillary Clinton honoriert und eine Lockerung der Sanktionen gegenüber Burma in Aussicht genommen.

Das alles darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Nationalitätenkonflikt mit den sieben Teilstaaten von einer Lösung weit entfernt ist. Diese Union wird nur Bestand haben können, wenn weitreichende Autonomierechte von der Zentralregierung gewährt werden. Da geht es natürlich auch um die Bodenschätze.

Nun dürfen wir uns für heuer von Ihnen verabschieden. Wir danken Ihnen noch einmal ganz herzlich für Ihre Spenden, vor allem aber auch für Ihre Anteilnahme an der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Wir werden uns weiterhin bemühen, den engen Kontakt mit dem Waisenhaus zu halten und Sie rasch mit allen Informationen zu versorgen. Eine Patin drückte das unlängst so aus: „Es ist, wie wenn das Waisenhaus in der Reindlmühl wäre und nicht 8.000 km entfernt“.

Gesegnete Weihnacht und ein neues Jahr in Gesundheit
wünschen

für die Pfarrcaritas Traunkirchen, den Heimleiter Sumlut Tang Ji und
alle Kinder und Jugendlichen in Burma
Ewald und Erika Fink
4801 Traunkirchen
Mitterndorf 73
Tel. 07617 2496

**Caritas
&Du**

Pfarrcaritas Traunkirchen

23. Dezember 2011

Pfarrcaritas Traunkirchen, Waisenhaus „Traunsee“,
Konto 5916242, BLZ 34510